

Interessenbekundungsverfahren

Der Bereich Pferdemarkt 39/ Tiefetal im Zentrum der Güstrower Altstadt soll zu einem attraktiven Standort entwickelt werden. Die dort befindliche Bausubstanz ist geprägt durch ein 3-geschossiges Wohn-und Geschäftshaus mit flach geneigtem, traufständigem Satteldach in direkter Lage an der Einkaufsstraße Pferdemarkt. Die dahinter liegenden Anbauten wurden durch das ehemalige Möbelhaus Westphal sowie einen Kfz-Betrieb genutzt. Das Wohn-und Geschäftshaus steht nicht unter Denkmalschutz, ist jedoch als Gebäude von besonderer städtebaulicher Bedeutung eingestuft. Die Parzellenstruktur ist durch die Fassadenstruktur und Gebäudehöhen klar ablesbar. In Richtung Tiefetal befinden sich mehrere Wirtschaftsgebäude auf den Grundstücken. Diese werden bis auf das Wohn-und Geschäftshaus am Pferdemarkt bis Ende 2018 geräumt. Die nähere Umgebung weist eine 3-geschossige Bebauung mit unterschiedlichen Dachformen auf. Im Wohn-und Geschäftshaus am Pferdemarkt 39 sind bis 2019 drei Gewerbeeinheiten vermietet, die Wohnungen in den Obergeschossen stehen leer.

Die im Lageplan dargestellten ca. 2.129 m² großen Flächen (farblich gekennzeichnet) befinden sich im städtischen Eigentum. Alle benachbarten Flächen befinden sich in Privateigentum.

Der vorliegende Flächennutzungsplan stellt diesen Bereich als gemischte Baufläche (M) dar. Der geltende Bebauungsplan Nr. 56 Altstadt schließt lediglich Vergnügungsstätten aus. Des Weiteren sieht das Einzelhandelskonzept der Barlachstadt Güstrow von 2017 die bedarfsgerechte Entwicklung des zentralen Versorgungsbereiches Innenstadtzentrum vor.

Städtebauliches Ziel ist die Erhöhung der Attraktivität des Standortes auf Basis eines vorzulegenden Nutzungskonzeptes im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens. In dem Konzept ist die Entstehung von möglichst vielen Parkplätzen zu berücksichtigen. Die vorhandene Bausubstanz des Haupthauses ist angemessen einzubeziehen. Ansonsten kann für die Entwicklung der Flächen von einem geräumten Grundstück ausgegangen werden.

Die Barlachstadt Güstrow sucht auf diesem Weg Interessenten, die als Investoren für den Standort auftreten. Da das Vorhaben im Sanierungsgebiet Altstadt liegt, können Städtebaufördermittel beantragt werden. Ein Anspruch darauf besteht jedoch nicht.

Der Investor verpflichtet sich, nach Vorliegen der Genehmigungsfähigkeit das Vorhaben zügig (3 bis 5 Jahre) zu realisieren. Bei Interesse wird um schriftliche Angebote mit aussagefähigen Unterlagen, inkl. Bonitätsnachweis und Benennung von Referenzobjekten, bis zum 15.06.2018 an die Barlachstadt Güstrow, Abteilung 01, Markt 1, 18273 Güstrow gebeten.

Die Barlachstadt würde es begrüßen, wenn Investoren schriftliche Absichtserklärungen von zukünftigen Nutzern beibringen. Die eingereichten Konzepte werden der Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow in ihrer Sitzung am 05.07.2018 vorgelegt. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, dass Interessenbekundungsverfahren ohne Angabe von Gründen aufzuheben.

Für Rückfragen steht Ihnen als Ansprechpartner Herr Jesse unter der Tel.-Nr. 03843 769104 oder per E-Mail an thomas.jesse@guestrow.de zur Verfügung.